

Ort, Datum

Anschrift der Kindertagesstätte:

Name und Anschrift der Eltern:

Sprachbefund für _____

Sprachbefund aus einer Nachprüfung

Sehr geehrte Eltern,

für den Schulbesuch und erfolgreiches Lernen sind eine altersgemäße Sprachfähigkeit und gute Deutschkenntnisse Voraussetzung. Eine Sprachstandserfassung ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg dahin. Ihr Kind hat an einer solchen Untersuchung teilgenommen. Dabei wurden verschiedene Bereiche der Sprache mit dem Kindersprachscreening (KiSS) überprüft. Zusätzlich wurde auf mögliche Stimmstörungen und auf Störungen des Redeflusses (z. B. Stottern) geachtet.

Folgende Beobachtungen wurden gemacht:

- Sprache und Stimme Ihres Kindes sind altersgemäß.
- Die Sprache Ihres Kindes ist insgesamt altersgemäß, aber grenzwertig im Bereich:
 - Sprachverständnis
 - Aussprache
 - Wortschatz
 - Grammatik
- Es bestehen Auffälligkeiten im Sprachverständnis.
- Es bestehen Auffälligkeiten im Wortschatz.
- Es bestehen Auffälligkeiten in der Grammatik.
- Es bestehen Auffälligkeiten in der Aussprache von Wörtern.
 - „r“-Laut „k/g“-Lautbildung
- Ihr Kind verfügt bisher über noch zu geringe Deutschkenntnisse, deshalb konnte KiSS nur teilweise durchgeführt werden.
- Es besteht der Verdacht auf Stottern oder eine andere Redeflussstörung.
- Es besteht der Verdacht auf eine Stimmstörung.
- Es besteht der Verdacht auf eine Verarbeitungsstörung im sprachlichen Kurzzeitgedächtnis.
- Es besteht ein Verdacht auf eine Hörstörung.
- Ihr Kind hat den „sch“-Laut oder den „s“-Laut oder beide noch nicht vollständig erworben. Das ist aber mit vier Jahren auch noch nicht unbedingt notwendig.

Empfehlungen

- Es sind keine Maßnahmen erforderlich.
- Eine Unterstützung der Erzählfreude durch Sie als Eltern ist für die weitere Sprachentwicklung Ihres Kindes hilfreich.
- Eine regelmäßige Teilnahme an der Sprachförderung im Kindergarten wird empfohlen.
- Eine Nachprüfung in 6 Monaten (in der Kindertagesstätte) wird empfohlen.
- Wegen des noch nicht vollständig erworbenen „sch“-Lauts oder „s“-Lauts wird eine Nachuntersuchung etwa um den 5. Geburtstag Ihres Kindes empfohlen, die wieder in der Kindertagesstätte angeboten wird.
- Ich würde gern ein Gespräch mit Ihnen führen. Bitte setzen Sie sich dazu telefonisch mit mir in Verbindung.
- Eine Vorstellung bei einem Kinderarzt wird empfohlen. Dort wird über weiterführende Untersuchungen und evt. eine Sprachtherapie entschieden.
- Nach unserer Kenntnis ist Ihr Kind bereits in ärztlicher und therapeutischer Versorgung, vielen Dank. **Bitte legen Sie dort diesen Brief vor.**

Wenn Sie Fragen haben, sind wir Ihnen gerne behilflich. Wenden Sie sich dazu direkt an mich oder die Erzieherin, die Ihr Kind im Kindergarten untersucht hat.

Ort, Datum (Name/Unterschrift Sprachexpertin/Sprachexperte)